

21.02.2023 08:39 CET

## Roland Berger Stiftung für europäische Unternehmensführung zeichnet Bachelorarbeit über Einführung von künstlicher Intelligenz aus

München, Februar 2023: Die Roland Berger Stiftung für europäische Unternehmensführung hat zum siebten Mal den Preis für die beste Bachelorarbeit verliehen. Die mit 2.000 Euro dotierte Auszeichnung geht an Nick Mathis Hoffmann für seine Bachelorarbeit "An industry-specific investigation on artificial intelligence adoption: The cases of financial services and manufacturing", die er an der Technischen Universität Darmstadt geschrieben hat.

"Herr Hoffmann setzt sich in seiner Arbeit mit branchenspezifischen Treibern und Herausforderungen bei der Einführung von künstlicher Intelligenz in der Finanz- und Fertigungsindustrie auseinander", erläutert Professor Torsten Wulf von der Philipps-Universität Marburg, akademisches Mitglied der Preisjury. "Er behandelt damit ein Thema, das für die digitale Transformation von Sektoren von hoher Relevanz ist. Durch die Auswahl der untersuchten Industrien können die wichtigsten Herausforderungen in einer bedeutenden Servicebranche mit denen im produzierenden Gewerbe verglichen werden. Die Arbeit ist von hoher wissenschaftlicher Qualität und überzeugt durch eine sehr gelungene empirische Analyse und eine besondere Relevanz an der Schnittstelle von Forschung und Praxis."

Eines der wichtigsten Ergebnisse der Arbeit von Nick Mathis Hoffmann ist, dass die Treiber von künstlicher Intelligenz (KI) nicht primär technologischer Natur sind. Seiner Analyse nach hilft KI im Finanzbereich beispielsweise, gesetzliche Vorschriften zu befolgen. Die Hürden zur Einführung von KI seien jedoch vielfältig. Darunter fallen unter anderem Legacy-Systeme, die ihren

Einsatz im Finanzbereich behindern. Mit Blick auf die Fertigungsindustrie liegt eine weitere Herausforderung darin, KI in flexibler und kostengünstiger Weise nah an die physische Infrastruktur anzupassen.

Mit dem bereits zum siebten Mal vergebenen Preis für die beste Bachelorarbeit will die Roland Berger Stiftung für europäische Unternehmensführung herausragende Forschung von jungen Studierenden und deren öffentliche Wahrnehmung fördern. Neben wissenschaftlicher Exzellenz sind dabei die gesellschaftliche und die ökonomische Relevanz des Themas wichtige Auswahlkriterien.

"Unsere Stiftung verfolgt das Ziel, die Wissenschaft auf dem praxisbezogenen Gebiet der nationalen und internationalen Unternehmensführung zu fördern", sagt Felicitas Schneider, Partnerin bei Roland Berger und Vorstandsmitglied der Roland Berger Stiftung für europäische Unternehmensführung. "Mit dem Preis für Nick Mathis Hoffmann zeichnen wir eine herausragende Bachelorarbeit aus. Welche Faktoren die Einführung künstlicher Intelligenz in Unternehmen beeinflussen, spielt eine entscheidende Rolle beim Umbau von Sektoren hin zu vollständiger Digitalisierung und umfassender Nachhaltigkeit. Die Arbeit von Herrn Hoffmann leistet mit ihrer exzellenten wissenschaftlichen Analyse einen wertvollen Beitrag zu diesem Thema."

---

*Über die Roland Berger Stiftung für europäische Unternehmensführung*

*Die Roland Berger Stiftung für europäische Unternehmensführung fördert die Wissenschaft auf dem Gebiet der nationalen und internationalen Unternehmensführung.*

## Kontaktpersonen



### **Raphael Dörr**

Pressekontakt

Head of Corporate Communications & PR

[raphael.doerr@rolandberger.com](mailto:raphael.doerr@rolandberger.com)

+49 89 9230 8792



### **Silvia Constanze Zösch**

Pressekontakt

Press Contact Global PR

[silvia.zoesch@rolandberger.com](mailto:silvia.zoesch@rolandberger.com)

+49 89 9230 8750